



Pressemitteilung

Koloniale Schatten: Vernissage der Online-Ausstellung des Museums der Universität

**Ausstellung zur Palau-Forschung der Ethnologin Elisabeth Krämer-Bannow – Blick auf kolonialistische Machtverhältnisse –
Online-Ausstellung ist Resultat interdisziplinärer Praxisseminare**

Christfried Dornis
Leitung

Michael Pfeiffer
Pressereferent

Telefon +49 7071 29-76782
michael.pfeiffer[at]uni-tuebingen.de

presse[at]uni-tuebingen.de
www.uni-tuebingen.de/aktuell

Tübingen, den 17.01.2025

Die Malerin, Fotografin und Ethnologin Elisabeth Krämer-Bannow war das einzige weibliche Mitglied der Hamburger Südsee-Expedition von 1908 bis 1910. Sie reiste mit der Expedition nach Palau und hinterließ eine einzigartige Dokumentation des Lebens der palauischen Frauen. Eine Dokumentation, die immer auch die Kolonialgeschichte und die ungleichen Machtverhältnisse zwischen den Kolonialmächten und den indigenen Völkern bezeugt.

Studierende der Abteilung Ethnologie des Asien-Orient-Instituts der Universität Tübingen und der Masterprofilinie „Museum & Sammlungen“ des Museums der Universität MUT haben sich drei Semester lang mit der Person Elisabeth Krämer-Bannow und ihrer Forschung beschäftigt. Die Resultate werden jetzt der Öffentlichkeit präsentiert. Die Eröffnung der Online-Ausstellung „Koloniale Schatten. Das palauische Vermächtnis der Elisabeth Krämer-Bannow in Tübingen“ findet am **Mittwoch, 22. Januar 2025 um 18 Uhr im Rittersaal des Schlosses Hohentübingen** (Burgsteige 11, 72070 Tübingen) statt. Die Veranstaltung ist öffentlich und richtet sich an alle Interessierten sowie die Presse. Die Ausstellung selbst wird ab dem 22. Januar ausschließlich online zu sehen sein, unter www.unimuseum.de.

Elisabeth Krämer-Bannow nutzte ihren Zugang zu den Frauen der palauischen Bevölkerung, um deren Alltag und Kultur aus einer seltenen Perspektive zu dokumentieren: Während männlichen Forschern diese Welt oft verschlossen blieb, konnte sie intime Einblicke erlangen, die in der damaligen ethnologischen Forschung oft unbeachtet blieben. Ihre Aquarelle und Fotografien, die in der Ausstellung präsentiert werden, bieten nicht nur ein lebendiges Bild des palauischen Lebens, sondern ermöglichen auch eine kritische Reflexion über die deutsche Kolonialzeit.

Die ausgestellten Objekte – viele von Elisabeth Krämer-Bannow und ihrem Ehemann Augustin Friedrich Krämer gesammelt – werfen einen neuen Blick auf die Kolonialgeschichte. Einige der Objekte aus der Sammlung der Krämers, die heute in der Universität Tübingen aufbewahrt werden, spiegeln auch die Handlungsfähigkeit der Palauer wider, die nicht immer bereit waren, ihre wertvollsten Gegenstände zu verkaufen.

Neben den Alltagsgegenständen sind die kunstvollen Gipsabgüsse von bemalten Holzreliefs an Bahnhäusern (Versammlungshäusern), die Elisabeth Krämer-Bannow angefertigt hat, ein zentrales Highlight der Ausstellung. Diese Häuser, die zu Beginn des 20. Jahrhunderts in fast jedem Dorf Palaus zu finden waren, sind heute fast vollständig verschwunden. Krämer-Bannow hat mit ihren Arbeiten dazu beigetragen, dieses einzigartige kulturelle Erbe zu bewahren.

Programm zur Eröffnung:

- Begrüßung: Professorin Dr. Gabriele Alex, Leiterin der Abteilung Ethnologie des Asien-Orient-Instituts der Universität Tübingen
- Grußwort: Dr. Annika Vosseler, Provenienzforschung am Museum der Universität Tübingen MUT
- Einführung: Dr. Markus Schleiter, Kustos der Ethnologischen Sammlung der Universität Tübingen
- Vortrag: Dr. Stephanie Walda-Mandel, Sachgebietsleiterin für „Ozeanien“ am Linden-Museum Stuttgart
- „Navigieren in zwei Welten: Umgang der Southwest Islanders von Palau mit den Auswirkungen von Kolonialzeit und globalen Transformationen“
- Projektvorstellung: Studierenden-Team

Kontakte:

Dr. Annika Vosseler

Telefon 07071-29-74127

annika.vosseler@uni-tuebingen.de

Provenienz- und Sammlungsforschung am Museum der Universität Tübingen MUT

Dr. Markus Schleiter

Telefon 07071-29-78537

markus.schleiter@uni-tuebingen.de

Kustos der Ethnologischen Sammlung der Universität Tübingen

Dr. Michael La Corte

Telefon 07071-29-76439

michael.la-corte@uni-tuebingen.de

Kuration und Kommunikation am Museum der Universität Tübingen MUT

ABBILDUNGEN



Cover der Werbepostkarte
Gestaltung: MUT | Foto: Privatsamm-
lung



Tolúk-Schale, Schildpatt (Echte Karettschildkröte)
Palau
Ethnologische Sammlung
AOI-Es-A104



Gongál, Holz Schale
Palau
Ethnologische Sammlung
AOIEs84



Gipsabguss: Beerdigung mit Krebs
Palau, Insel: Babeldaob, Bundesstaat:
Mengelang, Alter Ortsname: Ngeungel
Jahr: 1906/1909
Ethnologische Sammlung
AOI-Es-A1520h

Die hochaufgelösten Fotos können unter folgendem Link heruntergeladen und zur Berichterstattung kostenlos verwendet werden: http://www.pressefotos.uni-tuebingen.de/20250117-Koloniale_Schat-ten.zip. Bitte beachten Sie die Quellenangaben: Museum der Universität Tübingen MUT | V. Marquardt 2024